

Medienmitteilung
Sins, 17. Mai 2017

Elektrizitätsgenossenschaft Sins

97 Mitglieder nahmen teil an der 109. Generalversammlung

Mit interessanten Gedanken zur aktuell omnipräsenten Volksabstimmung über die „Energierstrategie 2050“ eröffnete Präsident Albert Amstutz am 15. Mai 2017 die 109. Generalversammlung der Elektra Sins. Die 97 anwesenden Genosschafterinnen und Genosschafter haben im Saal des Landgasthofs Löwen alle Anträge gutgeheissen.

Photovoltaikanlagen Sins

Die Photovoltaikanlage auf dem Dach der Mehrzweckanlage Ammannsmatt produzierte im vergangenen Jahr wiederum einwandfrei und zuverlässig Sinser Ökostrom. Aufgrund des schlechten Sommers wurde die Vorgabe aber nicht erreicht, der Minderertrag lag bei 19.5 Prozent. Mit der Photovoltaikanlage werden 27 Prozent des gesamten Sinser Ökostroms produziert.

Im Februar 2016 nahm die Elektra Sins auf einem Dach in der Sinser Überbauung Rossweid eine weitere Photovoltaikanlage in Betrieb. Dank positiver Verhandlungen konnte hier eine 29.5-Kilovoltampere-Anlage realisiert werden.

Total sind nun auf dem Sinser Gemeindegebiet 32 Photovoltaikanlagen und ein kleines Wasserkraftwerk in der Bachtalmühle am Strom erzeugen. Mit diesen Anlagen werden insgesamt 829'229 Kilowattstunden produziert.

Einmalig im Aargau

Das Sinser Ökostrom-Modell der Elektra Sins ist nach wie vor eine Erfolgsgeschichte und wurde bereits mehrmals kopiert. Der Einkauf und Verkauf von Ökostrom ist für die Elektra nicht gewinnbringend. «Wir werden uns aber weiterhin im Bereich von erneuerbaren Energien engagieren», so das klare Statement von Präsident Albert Amstutz. Die Kundinnen und Kunden bekämen so für lediglich 5 Rappen mehr pro Kilowattstunde 100 Prozent klimaneutralen, lokal produzierten Strom.

Medienmitteilung
Sins, 17. Mai 2017

Grösserer Energiebedarf

Der Energiebedarf nahm zu. Dies hat eine Steigerung des Energieeinkaufs von 5.6 Prozent nach sich gezogen. Der Mehrverbrauch ist vor allem im Gewerbebereich und bei den Grossbezüglern entstanden.

Ausbau Fibres to the Home (FTTH)

Der Ausbau mit Glasfaserleitungen kommt im Versorgungsgebiet der Elektra Sins weiterhin gut voran. Dank der guten Zusammenarbeit mit der Bauverwaltung der Gemeinde Sins und weiteren Beteiligten wie der Wasserversorgungsgenossenschaft Sins und Umgebung sowie EFA Energie Freiamt AG, konnte die Elektra Sins ab dem Weiler Egg bis zum Reservoir Holderstock die Rohre für die Glasfaserleitungen einziehen. So kann die Elektra Sins die Glasfaserleitungen vermieten zur Steuerung von Trafostationen, der Wasserreservoirs Tschanpani und Holderstock sowie des Pumpwerks im Schachen.

Produktpreise sinken

Die Produktpreise der Elektra Sins werden im Durchschnitt um 6.1 Prozent gesenkt, obwohl 2017 20 Prozent mehr für den Stromeinkauf bezahlt werden muss. Damit wird ein Teil der angesammelten Gewinne zurück an die Sinsler Stromkunden gegeben. Der Kabel-TV-Tarif bleibt unverändert. Elektra Sins bedankt sich bei allen Kundinnen und Kunden für die Treue.

Anpassung Reglement Kabelnetz

Damit die Elektra Sins weiterhin gut am Markt bestehen kann, wurde der Antrag gestellt, dass die Anschlussgebühren und die Kabelkosten bei einem Neubau nicht mehr an die Hauseigentümer verrechnet werden. Es wird aber eine Mindestdauer eines Abos von 24 Monaten vorausgesetzt. Dieser Antrag wurde einstimmig gutgeheissen.

Medienmitteilung
Sins, 17. Mai 2017

Erfolgreiches Jahresergebnis

Weil im 2016 weniger Projekte abgeschlossen wurden, sanken die Weiterverrechnungen und der betriebliche Aufwand markant. Die Personal- und Verwaltungskosten blieben dagegen stabil. Das Geschäftsjahr 2016 schliesst mit einem Reingewinn von 281'000 Franken ab. Gegenüber dem Rekordjahr 2015 ein deutlicher Rückgang. Im Vergleich mit den Vorjahren aber ein guter Wert, der es der Elektra Sins ermöglicht, die anstehenden Investitionen aus eigener Kraft zu finanzieren.

Treues Team

Dieses Jahr durften gleich mehrere Ehrungen durchgeführt werden. Präsident Albert Amstutz ist seit 20 Jahren mit viel Freude im Vorstand. Aktuarin Gaby Burkard wurde vor 15 Jahren als erste Frau in den Vorstand gewählt. Barbara Metz ist seit 10 Jahren in der Buchhaltung tätig und Ruth Isenschmid ist seit 5 Jahren für das Sekretariat verantwortlich.

Elektra Sins in Zahlen

Anzahl Genossenschafter: 464

Abzulesende Zähler: 1728

Anzahl Kabelfernseh-Abonnenten: 1235

www.elektra-sins.ch